

Porsche gewinnt WEC-Debüt in Mexiko

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

04/09/2016 Die amtierenden Langstrecken-Weltmeister Timo Bernhard, Brendon Hartley und Mark Webber haben das packende Sechsstundenrennen in der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC in Mexiko-Stadt gewonnen.

Das Team KCMG schaffte es mit Porsche-Werksfahrer Wolf Henzler (Nürtingen), Christian Ried (Schönebürg) und Joel Camathias (Schweiz) nach einem spannenden Sechsstundenrennen als Dritter ebenfalls auf das Podium. Die gute Vorstellung der Porsche-Kundenteams rundete Gulf Racing ab, das sich mit den Briten Ben Barker, Michael Wainwright und Adam Carroll den vierten Platz sicherte.

In der Klasse GTE-Pro lagen die Porsche-Werksfahrer Richard Lietz und Michael Christensen mit dem 911 RSR von Dempsey Proton Racing lange aussichtsreich auf dem dritten Platz. Doch als es zur Halbzeit des Rennens auf dem 2.310 Meter hoch gelegenen Grand-Prix-Kurs in Mexico City zu regnen

begann, fielen sie durch eine unglückliche Reifenwahl zurück. Am Ende kamen sie als Sechste ins Ziel.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/porsche-motorsport-wec-mexiko-stadt-2016-lmp1-919-hybrid-gt-911rsr-rennen-12852.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/5078491d-8fba-4c0c-9929-9a3aff47dc5c.zip

Externe Links
http://www.porsche.com/germany/sportandevents/motorsport/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart